

Video • Installation



**Ralf Kopp**

courtesy gallery pack of patches

Grenzen überschreiten. Aufbruch und Konservierung. Der Mut zur Authentizität und zum Vertrauen, sich selber treu bleiben zu dürfen. Bereit, zu akzeptieren, hin zu dem eigenen Schatten, zum Gegenteil des Selbst. Das alles Verbindende, eine all umfassende Grosszügigkeit, bewahrend. So wie das Feuer und das Wasser - in Deinen Augen.



#### Arbeiten in Sammlungen:

All Ones Soul (Bucher/Kopp), Videoprojektion auf Vollmaterial-Glasbaustein, 21c Museum, Louisville, Kentucky, USA.

#### Auszeichnungen und Preise:

2003 „1 bis 5 und vice versa“ Audience Best Choice Award: Best Film, Fluxus (Bucher/Kopp)  
 2002 hr, „late lounge“ (Hessischer Rundfunk, Fernsehen), Publikumspreis beim eD-ward

Daraus entstehend eine Spot-Serie für die Arbeitsgemeinschaft Behinderung und Medien e.V. (DSF, Kabel 1 und 3sat).

- „elements 1 – konservierung feuer/wasser“, 2009
- Präparateglas, Flüssigkeit
- Präparateglas: ca. 160 mm x 210 mm (H)
- Videoplayer, 15:00 loop

\*1973

Lebt und arbeitet in Darmstadt.

#### Ausbildung und berufliche Tätigkeiten:

2000 „Aktion gegen Intoleranz“ (Bucher/Kopp und Public Art)  
 Seit 1999 auch als freier Videokünstler und Ausstellungsmacher tätig  
 Seit 1995 Art Director  
 Ausbildung zum Physiklaborant, Quereinsteiger in die Werbebranche.

#### Gruppenausstellungen (Auswahl):

2010 art KARLSRUHE 2010 - Internationale Messe für klassische Moderne und Gegenwartskunst, Messe Karlsruhe, Rheinstetten bei Karlsruhe

2009/2010 „Logbuch 2009“, Galerie pack of patches, Jena

2009 „cutlog“, Messe für zeitgenössische Kunst, Paris, Frankreich  
 „machen wir.“ Teil 4: „Kunst zum süßen Brei II“, Galerie pack of patches, Jena  
 „Intervention I: shortplay“, Galerie pack of patches im Kontext zum 10. Jenaer Kurzfilmfestival „cellu l'art X“, Astoriasaal, Jena  
 „machen wir.“ Teil 2: „echte Kunst - über Aberglauben, Zufälle, Programme und Dogmen“, Galerie pack of patches, Jena  
 „machen wir.“ Teil 1: !wie schön wir sind“, Galerie pack of patches, Jena  
 the sounds of art, Kopenhagen, Dänemark  
 babels shade, Pasinger Fabrik, München  
 CANAPE in RAPSodie – es ist angerichtet – plätze einnehmen, Schweinfurt

2008 „OPENING-EXHIBITION“, Galerie pack of patches, Jena  
 Galerie der Dinge, München  
 Liquid art&design, Düsseldorf

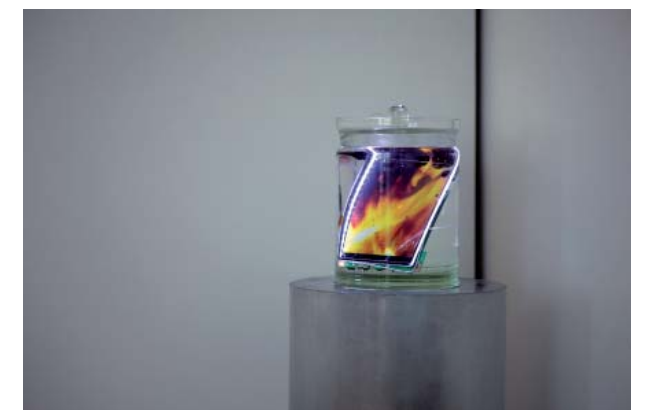
2007 „DiVa, Digital Video Art Fair“, New York/Köln  
 Art KARLSRUHE 2007- Internationale Messe für klassische Moderne und Gegenwartskunst, Messe Karlsruhe, (Werkbund/Sara Asperger Gallery, Berlin), Rheinstetten bei Karlsruhe  
 Luminale Frankfurt (Bucher/Kopp u. Raumwerk Architekten), Frankfurt a. M.  
 „Video Now“, white trash contemporary, Hamburg  
 American Institute for Contemporary German Studies, Washington D.C., USA  
 ALP Galleries, New York, USA  
 Ira Pinto Gallery, Washington, D.C., USA  
 Hofgut Achselschwang  
 Filmkanal VII, Asperger Galerie, Berlin  
 Evangelische Kirche Hessen-Nassau, Frankfurt a. M.

2006 „art under the bridge“, D.U.M.B.O Arts Center (DAC), Brooklyn, NY, USA  
 Art KARLSRUHE 2006 - Internationale Messe für klassische Moderne und Gegenwartskunst, Messe Karlsruhe, (Werkbund/Sara Asperger Gallery, Berlin), Rheinstetten bei Karlsruhe  
 21c Museum, Louisville, KY, USA

2005 „DiVa, Digital Video Art Fair“, New York /Frankfurt a. M.

2003 Shanghai Spring Art Salon, Messe mit internationaler zeitgenössischer Kunst, Shanghai, China

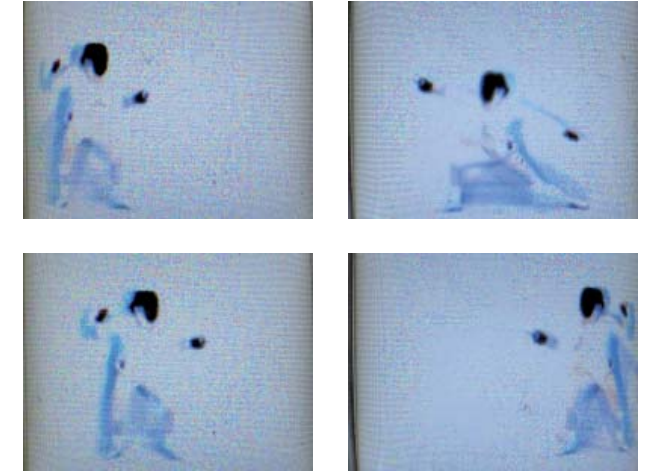
2001 „unity canvas“, Williamsburg Art & Historical Center, New York, USA  
 „Das Jahrhundert des Designs“, Karlsruhe/Hannover  
 „Das Netz“, Frankfurt a. M./Hamburg/Berlin



- „elements 1 – konservierung feuer/wasser“, 2009
- Präparateglas, Flüssigkeit
- Präparateglas: ca. 160 mm x 210 mm (H)
- Videoplayer, 15:00 loop

„maybe - o.“, 2009, Videoinstallation

„svopp – seinsgefachte“, 2008, Videoinstallation

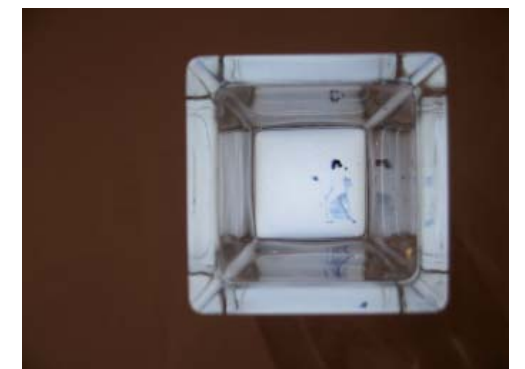


Zwei Standpunkte, eine Person

Jeder hat sein eigenes Bild von Selbstzweifeln vor Augen.

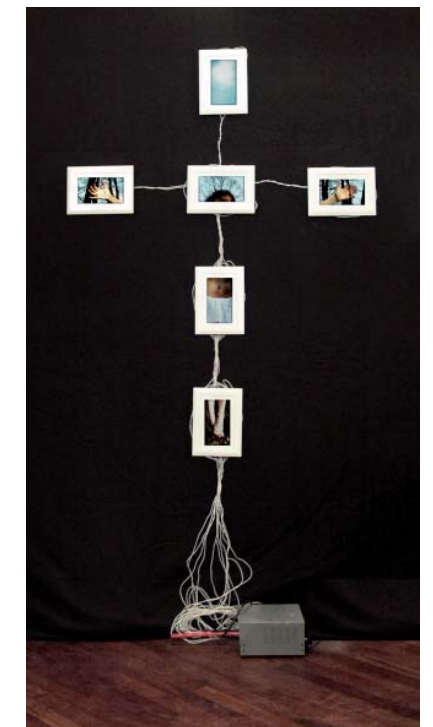
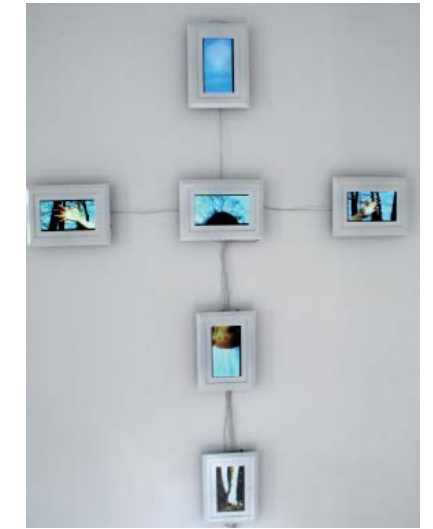
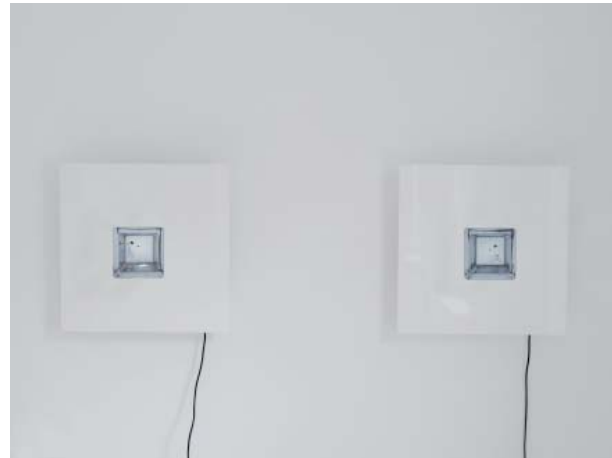
Wer kennt das nicht, den täglichen Kampf mit sich selbst, seinen Ängsten und den Grenzen, die man sich meist selber setzt? Der Versuch, diese zu überwinden ist oft schwierig. Selten gelingt es. Einen Schritt vor und zwei zurück. Sich selbst nähern und sich doch wieder von sich selbst entfernen. In kleinen Schritten vielleicht, ganz konzentriert ein Ziel vor Augen haben. Alles meist nur ein Kampf gegen sich. Ohne Ergebnis Ohne Sieger. Immer auch in dem Bewusstsein, das man dabei auf seine Ängste trifft. Die Frage, die im Raume steht. Kann man sein Selbst wirklich jemals treffen?

- „maybe - o.“ 2009
- 2 Displays, 2 Videoplayer, 2 x 8 min loop



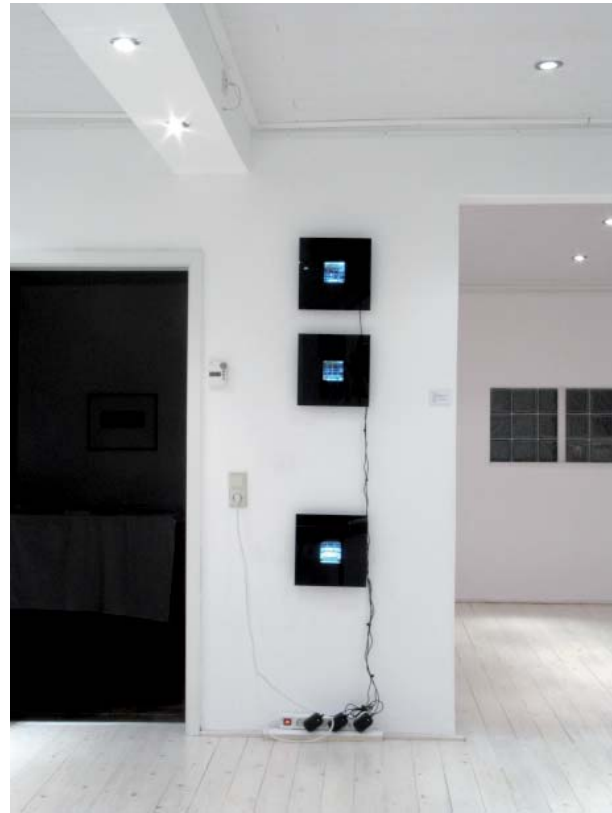
„svopp – seingsgefachte“, 2008, Videoinstallation

„Die Leiden des jungen J. 1“, 2009, Videoinstallation

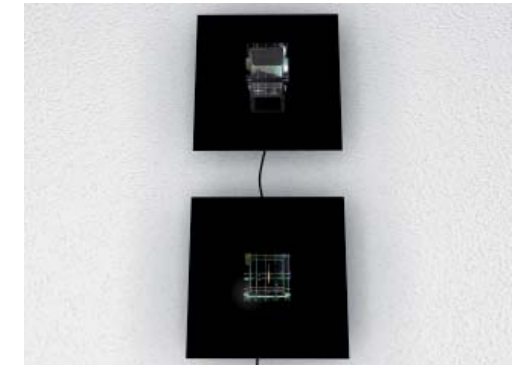
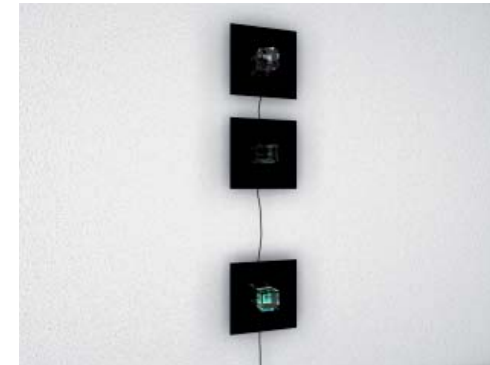


- „svopp – seingsgefachte“, (svopp ist ein gemeinsames Projekt von Ralf Kopp und Sven Stephan), 2008
- weißes Plexiglas, Glas, Videoplayer, 2 x 19.00 min. loop

- „Die Leiden des jungen J. 1“, 2009
- 6 Videoplayer + Inhalte
- ca. 100 cm x 75 cm

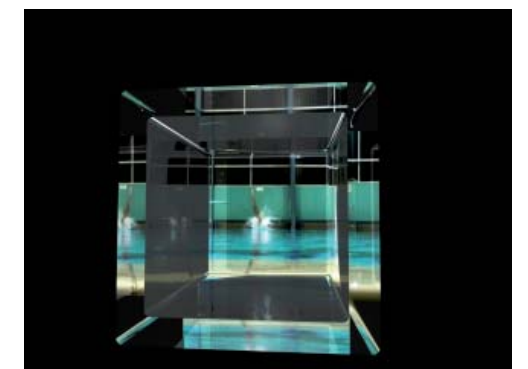


Blick auf die Installation „3 Sekunden“, Ausstellung, Galerie pack of patches, Jena



Tag ein. Tag aus. Abspringen. Aufspringen. Höherspringen. Das Hin- und Herspringen zwischen Business und Privaten. Die Termine und Pflichten. So viel Erwartungshaltung. Immer wieder Springen. Und dennoch so viel Neues und so viele Möglichkeiten. Was tun? Weiter springen? Einen Sprung ins Ungewisse wagen? Ein Seitensprung ins Leben? So erscheint jeder Sprung, abseits der Routine, auch immer ein Vereinigungswillen mit dem was in und außer uns ruht. Begleitet von der Angst zu Scheitern und der Lust auf eine neue Erfahrung. In ihm liegt die Möglichkeit, des sich eins fühlen mit etwas außerhalb unserer Vernunft oder dessen was wir begreifen können. Die Möglichkeit des Scheiterns vor Augen und von der stets trügerischen Hoffnung nach Vollendung getragen ist jeder Sprung auch ein mutiges Bekenntnis zu jedem Augenblick mit ungewissem Ausgang. Reine Energie. Gefühle im Fall. Ein Sprung ohne Berechnung.

- „3 Sekunden“, 2008
- schwarzes Plexiglas, Videoplayer
- 3 x 300 x 300 mm, 3 x 3:48 loop





imprintbook concept & layout Galerie pack of patches

© 2010, Galerie pack of patches, Jena, Germany. All rights of the producer and of the work reproduced reserved.  
Unauthorized copying of this works and book prohibited!

Galerie pack of patches • 07743 Jena • Lutherstrasse 160 • Germany • [www.packofpatches.com](http://www.packofpatches.com)

Printed in Germany, 2010